

11.05.2019 – 19:45 Uhr

voestalpine European Races: Jean-Eric Vergne gewinnt knapp den Monaco E-Prix



Monaco (ots) -

Jean-Eric Vergne heißt der Sieger des Monaco E-Prix 2019. Der Franzose führt damit auch in der Gesamtwertung der ABB FIA Formel E Meisterschaft.

Zur Halbzeit der Europa-Rennen und dem dritten von insgesamt fünf Läufen steht allerdings nach wie vor sein Team-Kollege André Lotterer an der Spitze der "voestalpine European Races". Bereits in zwei Wochen folgt der nächste Stopp der "voestalpine European Races" in Berlin, bevor dann am 22. Juni die Zielflagge fällt, und der Fahrer mit den besten Podiumsplätzen in allen fünf Europa-Rennen eine eigens von voestalpine konzipierte und hergestellte Trophäe im speziellen 3D-Druck erhält.

Die besten Szenen des Monaco E-Prix finden Sie bereits zum Download unter <https://we.tl/t-INXK0DSOc4>. Diese können für digitale und soziale Medien genutzt werden. Ein 5-minütiges Highlight-Video wird demnächst im Formel E Media Center der voestalpine zur Verfügung stehen. <https://www.voestalpine.com/formulaemedia>.

Der Stand bei den "voestalpine European Races"

- Der Fahrer mit den besten Podiumsplatzierungen aus den fünf europäischen Rennen erhält in Bern eine speziell von der voestalpine entworfene und im 3D-Druck hergestellte Trophäe.
- Nach drei von fünf Rennen bleibt André Lotterer weiterhin vorne bei den 'voestalpine European Races', der einzige Fahrer mit zwei zweiten Podiumsplätzen seit dem Start in Rom. Evans, Frijns und Vergne teilen sich den zweiten Platz, da sie je ein Rennen gewonnen haben. Auf dem dritten Podestplatz folgt Rowland nach seinem zweiten Platz in Monaco.
- Das nächste Rennen der "voestalpine European Races" findet in zwei Wochen, am Samstag, 25. Mai in Berlin rund um den ehemaligen Flughafen Tempelhof statt.

voestalpine und die Formel E

Der österreichische Technologiekonzern voestalpine ist seit Beginn der Saison 2018/19 für zunächst zwei Jahre Partner der ABB FIA Formel E Meisterschaft. Das Unternehmen gibt allen europäischen Rennen seinen Namen und

präsentiert die "voestalpine European Races". Der Startschuss hierzu fiel am 13. April in Rom, gefolgt von den Rennen in Paris (27.4.) und Monaco (11.5.). Nach einem weiteren Stopp in Berlin (25.5.) fällt die Zielflagge am 22. Juni in Bern. Dann wird endgültig feststehen, welcher der 22 Fahrer letztlich 2019 an der Spitze der europäischen Rennen stehen wird. Als Auszeichnung erhält der Fahrer mit den besten Podiumsplatzierungen aus allen fünf europäischen Rennen in Bern eine von voestalpine im speziellen 3D-Druck hergestellte Trophäe.

Kontakt:

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach, MAS
Head of Group Communications | Konzernsprecher
voestalpine-Straße 1, 4020 Linz, Austria
T. +43/50304/15-2090
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com

AS Sports Communication
Alexandra Schieren
T: +33 (0)3 44 29 48 94
M: +33 (0)7 82 48 64 35
alexandra@alexandraschieren.com

Medieninhalte



BILD zu OTS - Jean-Eric Vergne gewinnt knapp den Monaco E-Prix



BILD zu OTS - André Lotterer führt bei den voestalpine European Races und greift nach der begehrten Trophäe.



BILD zu OTS - Jean-Eric Vergne gewinnt den Monaco E-Prix

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009155/100827931> abgerufen werden.